

Das kleine Igel 1x1



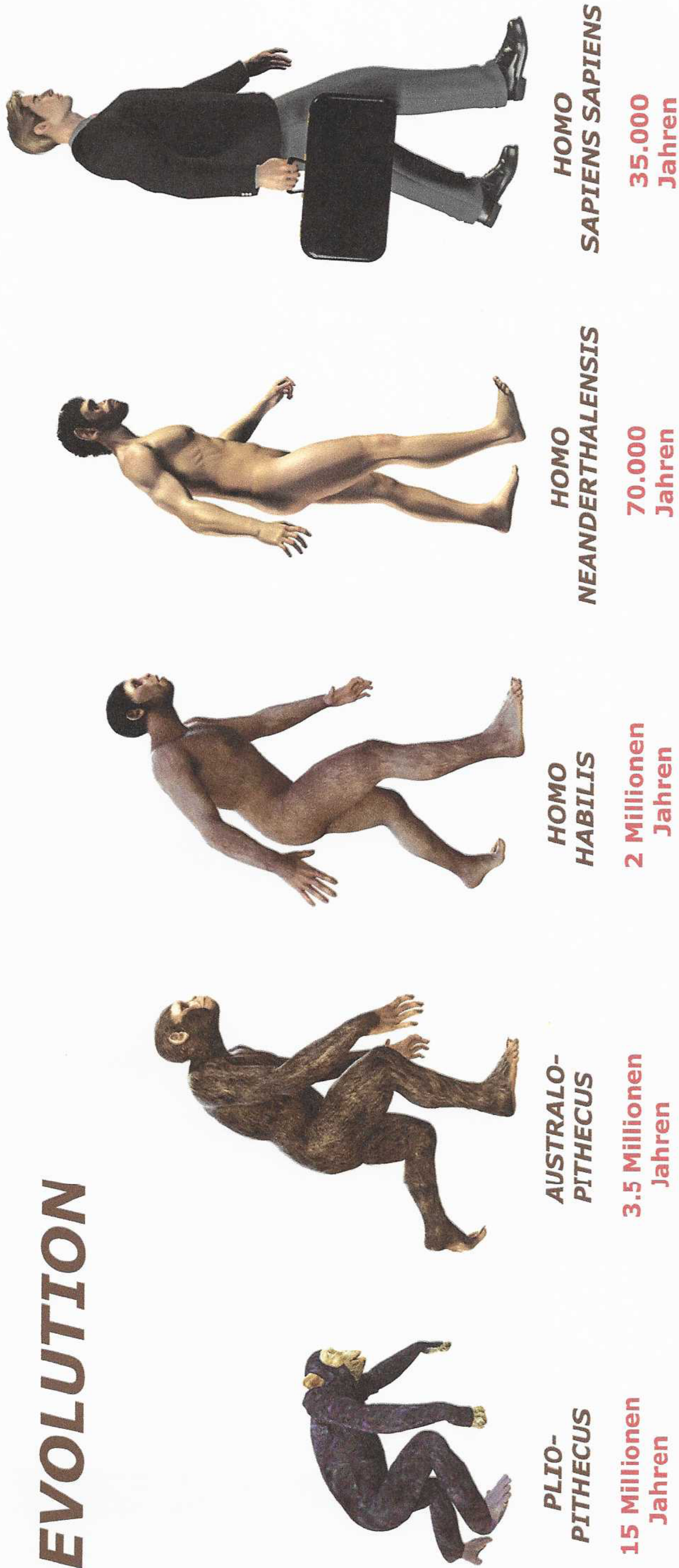
Copyright 2025 Kristina Martha Bruins

Aktuelle Informationen unter

www.igelveerein-aurich.de

Vervielfältigung als Unterrichtsmaterial ausdrücklich erlaubt.

EVOLUTION



Ihr jetzigen Aussehen besitzen die Stacheltiere

seit circa 15 Millionen Jahren



GEBURT: August-September



Igel werden zwischen August und September geboren.

Die Stacheln brechen erst ein paar Stunden nach der Geburt durch die Haut.

Ein Wurf besteht durchschnittlich aus 5 Babys.

Gut 2 Wochen nach der Geburt öffnen die Kleinen ihre Augen.

In den ersten 6 Wochen ernähren sie sich ausschließlich von Muttermilch.





Copyright 2025 Kristina Martha Bruins, Aktuelle Informationen unter: www.wigilverein-aachen.de
Verwendung als Unterrichtsmaterial ausdrücklich erlaubt

VORBEREITUNG WINTERSCHLAF:

Oktober-November



Circa 2 Monate nach der Geburt verlässt die Mutter ihre Jungen. Diese wiegen - mit ein bisschen Glück - nun ca. 200 Gramm.

Ein Igel kann ausschließlich Eiweiß/Proteine als Nahrung verwerten.

Igel fressen Käfer, Spinnen und Insekten.

Igel fressen keine anderen Säugetiere wie Mäuse und auch kein Obst oder Gras.

Wenn der Hunger ganz groß ist, fressen sie Regenwürmer oder Schnecken. Beide übertragen jedoch Innenparasiten, an denen Igel sterben können.

Der Igel benötigt ein Gewicht von mindestens 600 Gramm, um in einen tiefen Winterschlaf zu fallen.

Den Jungtieren bleiben nach dem Absäugen also maximal 8 Wochen, um noch 400 Gramm zuzunehmen.

Leider ist dies durch den Rückgang der Insekten fast unmöglich geworden.



Deshalb ist es unbedingt notwendig, dass Gartenbesitzer Igel beifüttern.

Dies tut man mit getreidefreiem Katzentrockenfutter für Babykatzen/Kitten. Bitte das Schälchen mit Wasser nicht vergessen.

Eine genaue Anleitung zum Beifüttern findet ihr auch am Ende der Mappe.



WINTERSCHLAF: November-Mai



Spätestens wenn die Temperaturen nachts dauerhaft unter 7 Grad fallen, fällt ein gesunder und wohlgenährter Igel in den Winterschlaf.

Hierzu bauen sie sich ein Nest aus Laub und Moos an einem trockenen Ort.

Gerne überwintern sie unter Hecken, Laubhaufen oder der Gartenlaube.

Aufgerollt in ihrem Nest können Igel bis zu 5 Monaten die nahrungsarme kalte Jahreszeit verschlafen.

Dabei sind sie so gut getarnt, dass sie in ihrem Nest kaum zu sehen sind.

Es stimmt allerdings nicht, dass ein Igel prinzipiell bis zum Frühling durchschläft. Unterernährte (Jung)Igel werden immer wieder wach oder fallen erst gar nicht in den Winterschlaf.



DER KREISLAUF SCHLIESST SICH: Mai-Oktober

Wer den Winter überlebt hat, geht sofort auf Nahrungssuche.

Igel sind Einzelgänger, trotzdem teilen sie sich ihr Revier mit anderen Igeln.

Besonders während der Paarungszeit kann das auch zu Kämpfen zwischen rivalisierenden Igel Männchen führen.

Die Tragzeit bei Igelweibchen beträgt ca. 35 Tage.





OHNE HILFE GEHT ES NICHT MEHR



Seit Oktober 2024 gilt der westeuropäische Braunbrustigel laut der internationalen Roten Liste als "potenziell gefährdet".

Die Hauptgründe hierfür sind:

Durch das Insektensterben finden die Tiere nicht mehr genug Futter. Mittlerweile verhungern sehr viele Weibchen nach der Aufzucht der Jungen, weil sie bis zum Winter nicht mehr in der Lage sind, sich die nötigen Fettreserven anzufressen. Dasselbe gilt für die Jungtiere.

Mähroboter, die nachts betrieben werden.
Die Hälfte aller Igel, die in Pflegestationen oder in Tierarztpraxen abgegeben werden, haben schwere Verletzungen durch Mähroboter. Die meisten dieser Tiere werden aber gar nicht gefunden und verenden qualvoll.

WAS WIR ALLE TUN KÖNNEN: die kleine Mühe!

Es ist wirklich eine kleine Mühe, seinen Mähroboter tagsüber laufen zu lassen, um solche Schicksale zu vermeiden:



2 Tage nachdem er
gefunden wurde

Nach 4 Wochen



Dieser arme Kerl hatte nicht so viel Glück.



*Copyright 2025 Kristina Martha Bruins, Aktuelle Informationen unter: www.igelverein-aurich.de
Vervielfältigung als Unterrichtsmaterial ausdrücklich erlaubt.*

Dieser auch nicht!



WAS WIR ALLE TUN KÖNNEN: die größere Mühe?

Die größere Mühe wäre das Beifüttern.
So wie man jeden Tag das Vogelhaus füllt,
füllt man jeden Abend ein Schälchen mit getreidefreiem Katzentrockenfutter.



Dann können solche Schicksale
vermieden werden.
Wobei gesagt sei, dass der kleine
Bruno überlebte.

Bruno 4 Monate später.



BEIFÜTTERN ABER RICHTIG



Wie gesagt, beifüttern tut man am besten mit getreidefreiem Katzentrockenfutter für Babykatzen/Kitten.



Warum getreidefrei?



Weil Igel nur aus Eiweiß/Proteinen Nährstoffe gewinnen können.



Warum Trockenfutter?



Weil Nassfutter auch Fliegen anlockt, die ihre Eier darauf ablegen.



Warum Futter für Kitten?



Weil die Kroketten kleiner sind und Igel nur ein kleines Mäulchen haben.



Wie verhindere ich, dass die (Nachbars)Katze das Futter frisst?



Am besten baut man sich aus Holzlatten oder einer Minipalette eine solche Futterpalette für Igel. Wichtig ist, dass man mindestens zwei Öffnungen lässt und diese exakt 10x10cm groß sind.



BEIFÜTTERN ABER RICHTIG



Warum mindestens zwei Öffnungen?



Damit ein kleinerer Igel immer flüchten kann,
wenn ein größeres Tier unter die Palette krabbelt.



Deshalb besser auch immer 2 Futternäpfe unter die Palette stellen,
um Futterneid vorzubeugen.



Warum müssen die Öffnungen exakt 10x10cm betragen?



Weil so jeder Igel rein, bzw. raus kann, aber keine Katze.



Braucht der Igel sonst noch was?



Ganz wichtig:
Ein Schälchen
mit frischem
Wasser nicht
vergessen.
Dieses aber
besser außerhalb
der Futterpalette
platzieren.



IGELFREUNDLICHER GARTEN



Bewusst unter Bäumen oder in Ecken Laubhaufen anlegen, wo die Tiere Unterschlupf finden.



Es gibt auch spezielle Schlafhäuschen für Igel. Wichtig ist, dass diese 2 Kammern haben. Hat das Haus einen Boden, bitte einige Löcher von ca. 1cm hineinbohren, damit die Igelpipi abfließen kann. Das Haus mit Stroh auslegen.



Bitte unter den Hecken das Unkraut nicht mit dem Freischneider entfernen. Wenn überhaupt mit der Hand ausreißen. Der Igel heißt auf Englisch nicht umsonst Hedgehog (Heckenschwein).



Mähroboter nur tagsüber betreiben und niemals mit einer Heugabel unachtsam in einen Haufen Laub oder Gras stechen. Igel verstecken sich gerne in allen möglichen Ansammlungen von Gartenabfällen.



Jedes Jahr sterben zudem unzählige Tiere, weil sie sich in Reisigan-sammlungen für Brauchtumsfeuer versteckten.



WIE ERKENNE ICH EINEN HILFSBEDÜRFTIGEN IGEL?



Eine einfache Regel:

Igel sind nachtaktiv. Wenn man also einen Igel sieht, der tagsüber herumläuft oder ungeschützt und gut sichtbar irgendwo liegt, stimmt etwas mit ihm nicht!

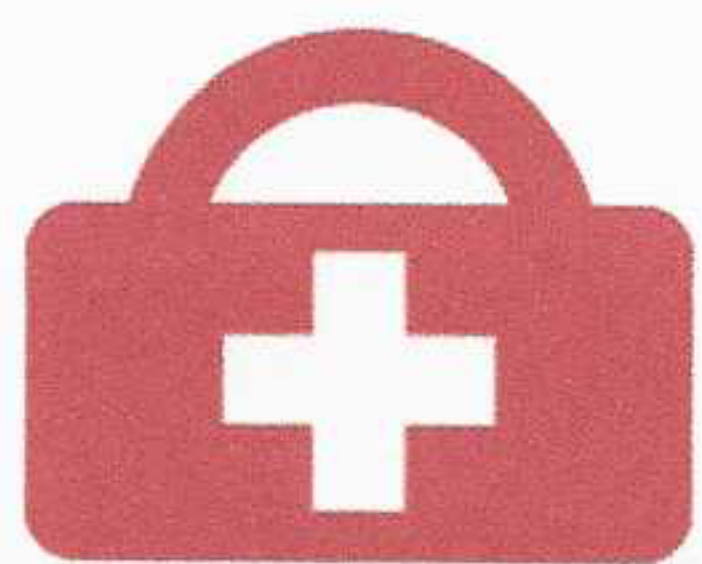
Tagaktiven Igel zwischen März und Oktober entdeckt: Das Tier beobachten. Vielleicht wurde es nur aus seinem Schlafplatz verscheucht.

Irrt der Igel aber nach 30 Minuten immer noch ziellos umher oder liegt ungeschützt im Gelände, bitte sofort handeln und das Tier sichern.

Tagaktiven Igel entdeckt, über dem Fliegen kreisen: Dieser Igel ist verletzt. Das Tier sofort sichern.

Igel zwischen November und Februar entdeckt: Egal ob nachts oder tags, sofort handeln und das Tier sichern.

WIE SICHERE ICH EINEN IGEL?



**ERSTE
HILFE**

Man benötigt: 1 Karton oder Plastikbox
1 altes, aber sauberes Handtuch
Zeitungspapier

Der Karton/Box sollte so groß sein, dass neben dem Igel auch noch Futter- und Wassernapf Platz haben. Karton von oben zuklappen. Alles unter einer Höhe von 50 cm überwindet der Igel mit einem Klimmzug.

Karton/Box mit Papier auslegen. Handtuch über den Igel legen und ihn zusammen mit dem Tuch hochnehmen und in die Box legen, sodass er möglichst auf und unter dem Tuch liegt.

Den Igel niemals draußen stehen lassen. Ist das Tier untergewichtig, aber unverletzt, braucht es Wärme. Untergewichtigen Tieren nur 1 Esslöffel Futter anbieten, damit sie sich nicht überfressen. Wenn das Tier das Futter gefressen hat, 4 Stunden warten und wieder 1 EL anbieten.

GESUNDER IGEL



KRANKER IGEL



